

# Stadt Hildburghausen

05.04.2011

## Beschlussvorlage

Einreicher: Herr Steffen Harzer

**Beschlusnummer:**

084/2011

**Amt:** Ordnungsamt  
**Sachbearbeiter:** Herr König  
**Aktenzeichen:**  
**Bezug-Nr.:**

Sitzung	Status	Datum	Abstimmung:
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	13.04.2011	Ja:    Nein:    Enth.:

### Bezeichnung der Vorlage:

Außerplanmäßige Ausgabe in der HH-Stelle 6800-94000

### Beschlusstext:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe in der HH-Stelle 6800-94000 in Höhe von 10.000,00 €.

Die Deckung erfolgt aus der HH-Stelle 1300-94000 – Feuerwehrgerätehaus Hildburghausen (Anschluss Gerätehaus an die Fernwärmetrasse).

gez.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister  
Harzer

gez.

\_\_\_\_\_  
zust. Amtsleiter  
Di. König / O. Schulz

gez.

\_\_\_\_\_  
Kämmerei  
Lissy Carl-Schumann

gez.

\_\_\_\_\_  
Justiziar  
Wolfgang Schwarz

## **Begründung:**

Durch die geplante Baumaßnahme auf dem Parkplatz „Bachplatz“ fallen ab Baubeginn im Sommer ca. 70 PKW-Stellplätze im Innenstadtbereich weg. Dieser Parkplatz wird sowohl von Besuchern, als auch durch Bewohner, Gewerbetreibende und deren Mitarbeiter genutzt. Gleichzeitig steht in den Jahren 2011 bis 2012 die Sanierung des Häfenmarktes und der dortigen Verkehrsflächen an. Die wenigen, durch die Wohnungsgesellschaft mbH Hildburghausen auf dem ehemaligen Druckerei-Grundstück errichteten Stellplätze decken keineswegs den Bedarf für die Bewohner dieses Quartiers.

Aufgrund dieser prekären Situation suchte die Verwaltung nach einer Übergangslösung für den Zeitraum der Baumaßnahmen, um nicht möglicherweise Besucher der Stadt und Kunden der Einzelhändler im Stadtzentrum wegen fehlender oder schlechter Parkmöglichkeiten zu verlieren.

Als einziger, freier und zentrumsnaher Platz, fußläufig durch die Knappengasse bzw. Braugassen ist in ca. 3 bis 4 Minuten die Obere Marktstraße und der Markt erreichbar, bot sich das Grundstück des ehemaligen „Sendelbachhauses“ an. Hier konnte nach entsprechenden Verhandlungen mit dem Eigentümer das Grundstück bis zur geplanten Fertigstellung des Bauwerks am Bachplatz kostengünstig angepachtet werden. Durch Einbeziehung des eigenen Teilstückes (an der ehem. Turnhalle) kann eine große Anzahl, ca. 120 bis 140 Parkplätze angeboten werden.

Da die Information zum vorgesehenen Baubeginn des Einkaufszentrums erst nach dem Abschluss der Haushaltsplanung vorlag, also die Notwendigkeit, Ausweichparkplätze zu schaffen, demzufolge auch erst nach der Haushaltsplanung akut wurde, konnten keine Mittel hierfür beantragt und eingestellt werden.

Um die Kosten der Herstellung so gering wie möglich zu halten, soll der städtische Bauhof die Arbeiten durchführen, so dass lediglich Material- und Transportkosten anfallen. Diese Kosten werden nach entsprechenden Voranschlägen bei ca. 10.000,- € liegen.

Für die Bauhofleistung sind Mittel im Rahmen der inneren Verrechnung eingestellt.

## **Verteiler nach der Beschlussfassung:**

Sitzungsdienst  
Bürgermeister  
Amt 32  
Amt 60  
Amt 20  
Büro 01